

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Material Name

Methanol

Synonyme

Methylalkohol, holzalkohol, methylhydroxid

Chemische Familie

Alkohole

Registrierstatus

01-2119433307-44-0031 EC #: 200-659-6. CAS #: 67-56-1.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Industrielle Verwendung: Herstellung des Stoffs. Verteilung des Stoffs. Zubereitung und (Um-)Packen von Stoffen und Gemischen. Verwendung als Brennstoff. Verwendung in Reinigungsmitteln. Verwendung als Laborreagenz. Wasserbehandlungskemikalien, Abwasser. Gewerbliche Verwendung: Verwendung als Brennstoff. Verwendung in Reinigungsmitteln. Verwendung als Laborreagenz. Verwendung im Bohr- und Förderbetrieb in Öl- und Gasfeldern. Verwendung durch Verbraucher: Verbraucherverwendung von Reinigungsmitteln und Enteisungsmitteln. Verbraucherverwendung von Kraftstoffen.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht angegeben

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Methanex Europe SA/NV I
Waterloo Office Park - Building P
Drève Richelle 161 - box 31
B-1410 Waterloo
Belgium
Telefon: +(32) 2 352 06 70
E-Mail: reach@methanex.com
Fax: +(32) 2 352 06 99

1.4 Notrufnummer

+44 (0) 1235 239 670 (24h/7d)

Telefonnummern der amtlichen Beratungsstellen der Mitgliedstaaten, falls anwendbar

Belgisch Antigifcentrum: 070 245 245 (frans en nederlands). 145 (Schweizer Ortsnummer).

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Entzündbare Flüssigkeiten - Kategorie 2

Akute Toxizität - Oral - Kategorie 3

Akute Toxizität - Dermal - Kategorie 3

Akute Toxizität - Inhalation - Dampf - Kategorie 3

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) - Kategorie 1 (Sehnerv , zentrales Nervensystem)

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrsymbole

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H331 Giftig bei Einatmen.

H370 Schädigt die Organe.

Sicherheitshinweise

Prävention

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen

P235 Kühl halten

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzbekleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen

Reaktion

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen

P308+P311 Bei Exposition oder falls betroffen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett)

Lagerung

P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten

Entsorgung

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen

2.3 Andere Gefahren

Nach Verschlucken besteht die Gefahr der Erblindung.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 STOFFE

CAS EG-Nr Registrierungs- Nummer	Name des Bestandteils Synonyme	1272/2008 (CLP)	Prozent
67-56-1 200-659-6 --	Methanol	Anhang VI, Tabelle 3: Flam. Liq. 2 - H225 Acute Tox. (Oral) 3 - H301 Acute Tox. (Vapour) 3 - H331 Acute Tox. (Gas) 3 - H331 Acute Tox. (Dermal) 3 - H311 Acute Tox. (Dust/Mist) 3 - H331	100

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

		STOT SE 1 - H370	
--	--	------------------	--

Mit Bestandteil in Verbindung stehende Bestimmungen

Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL): STOT SE 1; H370: $C \geq 10 \%$. STOT SE 2; H371: $3 \% \leq C < 10 \%$.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Atembeschwerden, Sauerstoff verabreichen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Haut

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Mit reichlich Wasser abwaschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Augen

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Augen sofort mit Wasser mind. 15 Minuten bei offenen Augenlid spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei Auftreten und Anhalten der Reizung medizinische Hilfe aufsuchen.

Einnahme

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Niemals etwas durch den Mund geben einer ohnmächtigen Person. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste Symptome/Auswirkungen

Akut

Gift. Kann bei Verschlucken tödlich sein. Nach Verschlucken besteht die Gefahr der Erblindung. Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen. Verschlucken verursacht Übelkeit, Schwäche und Wirkungen auf das zentrale Nervensystem, Kopfschmerzen, Erbrechen, Schwindelgefühl, Symptome von Betrunkenheit. Nach schweren Expositionen kann Koma und Tod infolge von Atemversagen eintreten: Ärztliche Behandlung notwendig. Zwischen der Exposition und dem Auftreten von Symptomen kann eine Latenzzeit von mehreren Stunden liegen.

Verzögert

Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch und unterstützend behandeln. Die Schwere der Symptome hängt von der Länge und Konzentration der Exposition ab. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen. Gegenmittel: Fomepizol verbessert die Eliminierung von metabolischer Ameisensäure. Gegenmittel sollten von geschultem medizinischem Personal verabreicht werden.

Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung. Nach Verschlucken von Methanol kann die Schwere der Auswirkung mehr mit der Zeit zwischen dem Verschlucken und der Behandlung als mit der verschluckten Menge zusammenhängen. Daher besteht bei Verschlucken ein Bedarf für eine schnelle Behandlung. GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid, normales Löschpulver, Sprühwasser, alkoholbeständiger Schaum, Sand. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen. Wasser kühlt Methanol nicht unter dessen Flammpunkt ab. Verschüttete Mengen aufnehmen.

Ungeeignetes Löschmittel

Verwenden Sie keine Hochdruck-Wasserstrahlen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Gemische >20 % Methanol mit Wasser: entzündbar. Kann mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Die Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden entlang zu einer entfernten Entzündungsquelle bewegen und zurückschlagen. Behälter können bei Wärmeeinwirkung bersten oder explodieren. In abgeschlossenen Räumen können sich gefährliche Gase anreichern. Giftig.

Verbrennung

Setzt toxische Gase frei, Dämpfe. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Formaldehyd.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Methanol: Brennt mit unsichtbarer Flamme. Möglicherweise ist die Flamme im Tageslicht nicht sichtbar. Behälter bis zum sicheren Erlöschen des Brandes zum Abkühlen mit Wasser besprühen.

Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Unbeteiligte Personen fernhalten, den Gefahrenbereich abgrenzen und den Zutritt verweigern.

Schutzausrüstung und Sicherheitsmaßnahmen für Feuerwehr

Vollständige persönliche Schutzkleidung tragen, einschließlich einem umluftunabhängigen Atemschutzgerät (SCBA) zum Schutz vor einer möglichen Exposition.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Angemessene Personenschutzschiene tragen. Sofern gefahrlos möglich, den Behälter aus dem Brandbereich entfernen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Biologisch abbaubar bei geringen Konzentrationen. Löslich in Wasser. Man geht davon aus, dass diese Produkt bei Freisetzung verdampft. Bei Verschmutzung des Boden- und Wassenumfelds oder Ablassen in Abflüsse die Behörden verständigen. Gemäß allen geltenden staatlichen, bundesstaatlichen /regionalen und örtlichen Gesetzen und Bestimmungen entsorgen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Undichte Stelle abdichten, wenn gefahrlos möglich. Verschüttetes Material nicht berühren oder betreten. Bereich sofort evakuieren und auf Luv-Seite des verschütteten Materials aufhalten. Auf eine ausreichende Be- und Entlüftung achten. Einatmen von Nebel oder Dämpfen vermeiden. Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden. Alle Zündquellen entfernen. Reibung, statische Elektrizität und Funken vermeiden. Geringe Freisetzung: Mit Sand oder anderen, nicht brennbaren Materialien aufnehmen. Funkengeschützte Werkzeuge und Geräte verwenden. Verschüttetes Gut zur Entsorgung in geeigneten Behälter aufnehmen. Verunreinigte Oberfläche gründlich reinigen. Großflächige Freisetzung von Materialien: Freigesetztes Material durch Eindämmen des Bereichs mit einem Absorptionsmittel eindämmen. Dampfunterdrückender Schaum kann zur Dampfreduzierung verwendet werden. Verschüttetes Material in geeigneten Behälter füllen und der Wiederverwendung oder Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

In einem gut gelüfteten Bereich verwenden. Persönliche Schutzkleidung und Schutzausrüstung tragen, siehe Abschnitt 8. Sämtliche Zündquellen entfernen. Nicht rauchen. Geschlossene Räume nur bei guter Belüftung betreten. Kontamination/Verschüttetes sofort nach dem Auftreten beseitigen. Das Personal, den Unfallort sowie alle Werkzeuge und Geräte einer gründlichen Reinigung unterziehen. Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden. Bei der Handhabung dieses Material muß Gewerbehygiene sichergestellt sein. Vor dem Essen, Trinken, Rauchen und

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

bei Verlassen der Arbeit die Hände und andere exponierte Hautbereiche mit milder Seife und Wasser waschen. Leeren Behälter können Restmengen dieses Produktes enthalten; daher sollten leere Behälter mit Vorsicht gehandhabt werden. Dampf nicht einatmen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Kühl halten.

Unter Verschluss aufbewahren.

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Von direkter Sonneneinstrahlung und Hitze, Wasser und unverträglichen Materialien fernhalten. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Geeignete Löschmittel und Ausrüstung zum Beseitigen von Verschüttetem im Lagerbereich oder in dessen Nähe bereithalten. Bei Raumtemperatur lagern. An einem trockenen Ort aufbewahren. In feuersicherem Raum aufbewahren. Nicht autorisiertes Personal fernhalten.

Inkompatible Materialien

Blei, Aluminium, Zink, oxidierende Substanzen, starke Säuren, starke Basen, Polyethylen, PVC (Polyvinylchlorid), Nitril

7.3 Spezifische Endanwendungen

Industrielle Verwendung: Herstellung des Stoffes. Verteilung des Stoffes. Zubereitung und (Um-)Packen von Stoffen und Gemischen. Verwendung als Brennstoff. Verwendung in Reinigungsmitteln. Verwendung als Laborreagenz. Wasserbehandlungschemikalien, Abwasser. Gewerbliche Verwendung: Verwendung als Brennstoff. Verwendung in Reinigungsmitteln. Verwendung als Laborreagenz. Verwendung im Bohr- und Förderbetrieb in Öl- und Gasfeldern. Verwendung durch Verbraucher: Verbraucherverwendung von Reinigungsmitteln und Enteisungsmitteln. Verbraucherverwendung von Kraftstoffen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen für Bestandteile

Methanol	67-56-1
EU (IOELV):	200 ppm TWA ; 260 mg/m ³ TWA
	Möglichkeit bedeutender Aufnahme durch die Haut
ACGIH:	200 ppm TWA
	250 ppm STEL
Österreich	200 ppm TWA [TMW] ; 260 mg/m ³ TWA [TMW]
	800 ppm STEL [KZM] 4 X 15 min ; 1040 mg/m ³ STEL [KZM] 4 X 15 min
	Hauteintrag
Belgien	200 ppm TWA ; 266 mg/m ³ TWA
	250 ppm STEL ; 333 mg/m ³ STEL
	Haut

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Bulgarien	200 ppm TWA ; 260 mg/m ³ TWA
	Hinweis "Haut"
Kroatien	200 ppm TWA [GVI]; 260 mg/m ³ TWA [GVI]
	Hauteintrag
Zypern	200 ppm TWA ; 260 mg/m ³ TWA
	Hautpotenzial für kutane Absorption
Czech Republic	250 mg/m ³ TWA
	1000 mg/m ³ Decke
	Kutane Absorption potenziell möglich
Dänemark	200 ppm TWA ; 260 mg/m ³ TWA
	Kutane Absorption potenziell möglich
Estland	200 ppm TWA ; 250 mg/m ³ TWA
	250 ppm STEL ; 350 mg/m ³ STEL
	Hinweis "Haut"
Finnland	200 ppm TWA ; 270 mg/m ³ TWA
	250 ppm STEL ; 330 mg/m ³ STEL
	Kutane Absorption potenziell möglich
Frankreich	200 ppm TWA [VME] (Grenzwert); 260 mg/m ³ TWA [VME] (Grenzwert)
	1000 ppm STEL [VLCT]; 1300 mg/m ³ STEL [VLCT]
	Kutanes Absorptionsrisiko
Deutschland (TRGS)	200 ppm TWA AGW (Die Gefahr der Schädigung des Embryos oder des Fötus kann ausgeschlossen werden, wenn die AGW- und BGW-Werte (AGW = Arbeitsplatzgrenzwert, BGW = Biologischer Grenzwert) eingehalten werden) Überschreitungsfaktor 4 ; 270 mg/m ³ TWA AGW (Die Gefahr der Schädigung des Embryos oder des Fötus kann ausgeschlossen werden, wenn die AGW- und BGW-Werte (AGW = Arbeitsplatzgrenzwert, BGW = Biologischer Grenzwert) eingehalten werden) Überschreitungsfaktor 4
	Hauteintrag

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Deutschland (DFG)	100 ppm TWA MAK ; 130 mg/m ³ TWA MAK
	200 ppm Spitzenwert ; 260 mg/m ³ Spitzenwert
	Hauteintrag
Griechenland	200 ppm TWA ; 260 mg/m ³ TWA
	250 ppm STEL ; 325 mg/m ³ STEL
	Haut - potenziel aufnehmbar durch durch die Haut
Ungarn	260 mg/m ³ TWA [AK]
	Kutane Absorption potenziell möglich
Irland	200 ppm TWA ; 260 mg/m ³ TWA
	600 ppm STEL (berechnet) ; 780 mg/m ³ STEL (berechnet)
	Kutane Absorption potenziell möglich
Italien	200 ppm TWA Die gewichteten Durchschnitts in Time ; 260 mg/m ³ TWA Die gewichteten Durchschnitts in Time
	Haut - potenziel aufnehmbar durch durch die Haut
	200 ppm TWA ; 262 mg/m ³ TWA
	Haut - Hautabsorptionspotential
Lettland	200 ppm TWA ; 260 mg/m ³ TWA
	Haut - kutane Exposition potenziell möglich
Lithuania	200 ppm TWA [IPRD]; 260 mg/m ³ TWA [IPRD]
	Hinweis "Haut"
Luxemburg	200 ppm TWA; 260 mg/m ³ TWA
Malta	200 ppm TWA ; 260 mg/m ³ TWA
	Möglichkeit bedeutender Aufnahme durch die Haut
Niederlande	133 mg/m ³ TWA
	Hauteintrag
Polen	100 mg/m ³ TWA [NDS]

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

	300 mg/m3 STEL [NDSch]
Portugal	200 ppm TWA [VLE-MP] (Indikativer Grenzwert); 260 mg/m3 TWA [VLE-MP] (Indikativer Grenzwert)
	250 ppm STEL [VLE-CD]
	Haut - kutane Exposition potenziell möglich (Indikativer Grenzwert)
Rumänien	200 ppm TWA ; 260 mg/m3 TWA
Republik Slowakei	200 ppm TWA ; 260 mg/m3 TWA
	Kutane Absorption potenziell möglich
Slowenien	200 ppm TWA ; 260 mg/m3 TWA
	800 ppm STEL ; 1040 mg/m3 STEL
Spanien	200 ppm TWA [VLA-ED] (Indikativer Grenzwert); 266 mg/m3 TWA [VLA-ED] (Indikativer Grenzwert)
	Haut - potenziell aufnehmbar durch durch die Haut
Schweden	200 ppm TLV ; 250 mg/m3 TLV
	250 ppm Indikativer STEL ; 350 mg/m3 Indikativer STEL
	Hinweis "Haut"
Schweiz	200 ppm TWA [MAK]; 260 mg/m3 TWA [MAK]
	800 ppm STEL [KZW]; 1040 mg/m3 STEL [KZW]
	Hauteintrag
Vereinigtes Königreich	200 ppm TWA ; 266 mg/m3 TWA
	250 ppm STEL ; 333 mg/m3 STEL
	Kutane Absorption potenziell möglich

Biologischer Grenzwerte des Bestanteils

Methanol	67-56-1
ACGIH:	15 mg/l Medium: Urin Time: Ende der Arbeitsschicht Parameter: Methanol (Hintergrund, unspezifisch)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Kroatien	7 mg/g Kreatinin Medium: Urin Time: am Schichtende Parameter: Methanol (berechnet nach dem durchschnittlichen Kreatininwert von 1,2 g/L Urin ;Alle Ergebnisse, deren Kreatinin, Kreatinin-Konzentration von weniger als 0,5 g/L und größer als 3,0 g/L sind, sollten die Werte nicht berücksichtigt werden)
Czech Republic	15 mg/l Medium: Urin Time: Ende der Arbeitsschicht Parameter: Methanol (Hintergrund, unspezifisch)
Frankreich	15 mg/l Medium: Urin Time: Ende der Arbeitsschicht Parameter: Methanol (Hintergrundrauschen bei nicht exponierten Objekten ;Nicht spezifisch (nach Exposition gegenüber anderen Substanzen beobachtet))
Deutschland (DFG)	15 mg/l BAT Medium: Urin Time: für langfristige Exposition: am Ende der Schicht nach mehreren Schichten Parameter: Methanol ; 15 mg/l BAT Medium: Urin Time: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methanol
Deutschland (DFG)	200 ppm Spitzenwert ; 260 mg/m3 Spitzenwert
Deutschland (TRGS)	30 mg/l Medium: Urin Time: Ende der Arbeitsschicht Parameter: Methanol ; 30 mg/l Medium: Urin Time: für langfristige Exposition: am Ende der Schicht nach mehreren Schichten Parameter: Methanol
Irland	15 mg/L Medium: urine Time: end of shift Parameter: Methanol (background;non-specific)
Italien	15 mg/l Medium: Urin Sampling Time: Ende der Arbeitsschicht Parameter: Methanol (Hintergrund, unspezifisch)
Rumänien	6 mg/l Medium: Urin Time: Ende der Arbeitsschicht Parameter: Methanol
Republik Slowakei	30 mg/l Medium: Urin Time: Ende der Exposition oder Arbeitsschicht Parameter: Methanol ; 30 mg/l Medium: Urin Time: nach allen Arbeitsschichten Parameter: Methanol (für langfristige Exposition)
Schweiz	30 mg/l Medium: Urin Time: Schichtende, nach mehreren vorangegangenen Schichten bei Langzeitexposition Parameter: Methanol

Derived No-Effect Levels (DNELs) - abgeleitetes Null-Effekt-Niveau

DNEL Langzeit dermal (systemisch): 40 mg/kg KG/Tag. DNEL Langzeit inhalativ (systemisch): 260 mg/m3.

DNEL kurzfristig, dermal (systemisch): 40 mg/kg KG/Tag. DNEL kurzfristig, inhalativ (systemisch): 260 mg/m3.

Predicted No Effect Concentrations (PNECs) - Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen

PNEC Gewässer, Süßwasser: 154 mg/L. PNEC Gewässer, Meerwasser, PNEC Gewässer, periodische Freisetzung: 1540 mg/L. PNEC Sediment, Süßwasser, PNEC Kläranlage (STP): 100 mg/L.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für angemessene lokale Saugventilation sorgen, um die Arbeiter nicht über den Grenzwert hinaus dem Material auszusetzen. Explosionssgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden. Stoff in einem geschlossenen System handhaben. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Bereitstellung einer Augenspülvorrichtung und einer Notdusche im Arbeitsbereich.

Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz gemäß EN 166 zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer verwenden.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Hautschutz

Geeignete chemikalienfeste Kleidung tragen (EN ISO 6529).

Atmungsschutz

Jedes Atemschutzgerät mit voller Gesichtsmaske und Atemluftversorgung, das druckbedarfsgesteuert oder in einem anderweitigen Überdruckmodus arbeitet (EN 137). Das Atemschutzgerät muss auf Basis bekannter oder erwarteter Expositionsgrenzen, den Gefahren durch das Produkt und des sicheren Arbeitsbereichs des Atemschutzgerätes ausgewählt werden.

Handschuh-Empfehlungen

Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen, Butylkautschuk.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	klar	Physikalischer Zustand	flüssig
Geruch	Alkoholgeruch	Farbe	farblos
Geruchsgrenze	4.2 - 5960 ppm	pH-Wert	Nicht anwendbar
Schmelzpunkt	-97.8 °C	Siedepunkt	64.7 °C
Siedepunktsbereich	Nicht verfügbar	Gefrierpunkt	-97.6 °C
Verdunstungsgeschwindigkeit	4.1 (Butylacetat = 1)	Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur	464 °C	Flammpunkt	11 °C
Untere Explosionsgrenze	5.5 %	Zersetzungstemperatur	Nicht verfügbar
Obere Explosionsgrenze	36.5 %	Dampfdruck	12.8 kPa (@ 20 °C)
Dampfdichte (Luft=1)	1.1 (@ 20 °C)	Relative Dichte (Wasser=1)	792 kg/m ³
Wasserlöslichkeit	Nicht verfügbar	Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	-0.77 (log Wert)
Viskosität	0.8 cP (20 °C, dynamisch)	Viskosität, kinematisch	Nicht verfügbar
Löslichkeit (Andere)	Nicht verfügbar	Dichte	0.791 - 0.793 at 20 °C
VOC	100 %	Molekulargewicht	32.04 (g/mol)
Kritische Temperatur	239.4 °C	Brandfördernde Eigenschaften	Nicht entzündend (oxidierend) wirkend

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Explosive Eigenschaften	Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden		
--------------------------------	---	--	--

Mischbarkeit von Lösungsmitteln

Mischbar

Mit Wasser mischbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Behälter können bei Wärmeeinwirkung bersten oder explodieren.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil. Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden. Produkt ist hygroskopisch.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Polymerisiert nicht.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Einwirkung von Wärme, Flammen, Funken oder anderen Entzündungsquellen vermeiden. Behälter können bei Wärmeeinwirkung bersten oder explodieren.

10.5 Unverträgliche Materialien

Blei, Aluminium, Zink, oxidierende Substanzen, starke Säuren, starke Basen, Polyethylen, PVC (Polyvinylchlorid), Nitril

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Hitze, Kohlenstoffmonoxid, Kohlendioxid, entzündbare Gase, Formaldehyd

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akut und Chronische Toxizität

Gift. Kann bei Verschlucken tödlich sein. Nach Verschlucken besteht die Gefahr der Erblindung. Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.

Analyse der Bestandteile - LD50/LC50

Die Verbindungen dieses Materials wurden bei mehreren Quellen geprüft. Es werden folgende ausgewählten Grenzpunkte bekannt gegeben:

Methanol (67-56-1)

LD50/oral Ratte 5600 mg/kg

LD50 Dermal Kaninchen 15800 mg/kg

Inhalation LC 50 Ratte 64000 ppm 4 h

Toxizitäts-Daten zum Produkt

Schätzwert akute Toxizität

Hautkontakt	300 mg/kg
Inhalativ (Dampf)	3 mg/L
Verschlucken	100 mg/kg

Daten zur Reizung/Ätzung

Kann Reizung von Augen, Haut und Atemwegen verursachen.

Atemwegsensibilisierung

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Keine Daten verfügbar.

dermale Sensibilisierung

Keine Daten verfügbar.

Keimzellmutagenität

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität des Bestandteils

Kein Bestandteil des Produkts ist in IARC oder DFG verzeichnet.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Sehnerv, zentrales Nervensystem

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Keine Zielorgane identifiziert.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Verbindungsanalyse - Aquatische Toxizität

Methanol	67-56-1
Fische:	LC50 96 h Pimephales promelas 28200 mg/L [Durchfluss]; LC50 96 h Pimephales promelas >100 mg/L [Statisch (er,e,es)]; LC50 96 h Oncorhynchus mykiss 19500 - 20700 mg/L [Durchfluss]; LC50 96 h Oncorhynchus mykiss 18 - 20 mL/L [Statisch (er,e,es)]; LC50 96 h Lepomis macrochirus 13500 - 17600 mg/L [Durchfluss]
Algen:	EC50 72 hr Selenastrum capricornutum 22000 mg/l
Invertebraten:	EC50 48 hr Daphnie >10000 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Schnell abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

12.4 Mobilität im Boden

mobil

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Biokonzentrationsfaktor (BCF): < 10

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Kein Bestandteil des Materials ist verzeichnet.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine zusätzlichen Informationen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle. Verbrennung ist die bevorzugte Entsorgungsmethode.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß LoW: EAK-code: 07 01 04*.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Leere Produktbehälter können Produktrückstände enthalten. Nach Möglichkeit dem Recycling zuführen.
Eintritt in die Kanalisation, Abflüsse, Gräben, den Untergrund oder eingeeengte Räume und Wasserwege vermeiden.
Gemäß allen geltenden staatlichen, bundesstaatlichen /regionalen und örtlichen Gesetzen und Bestimmungen entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

		ADR	RID	ICAO	IATA	ADN	IMDG
14.1	UN-NUMMER	UN1230	UN1230	UN1230	UN1230	UN1230	UN1230
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	METHANOL	METHANOL	METHANOL	METHANOL	METHANOL	METHANOL
14.3	Transportgefahrenklasse(n)	3 Gefahren: 3, 6.1	3 Gefahren: 3, 6.1	3 Gefahren: 3, 6.1	3 Gefahren: 3, 6.1	3 Gefahren: 3, 6.1	3 Gefahren: 3, 6.1
14.4	Verpackungsgruppe	II	II	II	II	II	II
14.5	Umweltgefahren	--	--	--	--	--	--
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	--	--	--	--	--	--
14.7	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	--	--	--	--	--	--
14.8	Weitere Angaben	ADR-Tunnelbeschränkungs-codes: D/E	--	--	--	--	--

Internationaler Code für Chemikalien als Massengut (International Bulk Chemical)

Das Material enthält mindestens eine der folgenden Chemikalien, die durch den IBC-Code als gefährliche Chemikalien als Massengut gekennzeichnet werden müssen.

Methanol	67-56-1
IBC-Code:	Kategorie Y

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH-Kandidatenliste für besonders besorgniserregende Stoffe für die Zulassung (SVHC) (Artikel 59(1)) - Reg. (EU) Nr. 1907/2006

Kein Bestandteil des Materials ist verzeichnet.

EU - REACH (1907/2006) - Anhang XVII Beschränkungen bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

REACH-Liste der Stoffe, die einer Beschränkung unterliegen (Anhang XVII) - Reg. (EU) Nr. 1907/2006

Diese Liste umfasst Stoffe, die einer Beschränkung unterliegen. Gemäß REACH unterliegen diese Stoffe Beschränkungen bei der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse

Methanol (67-56-1)

Verwenden eingeschränkt. Siehe Eintrag 69

EU - Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen (1005/2009)

Kein Bestandteil des Materials ist verzeichnet.

EU - Persistente Organische Schadstoffe (850/2004)

Kein Bestandteil des Materials ist verzeichnet.

EU - Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien (689/2008)- Ausfuhrverbot unterliegende Chemikalien und Erzeugnisse

Kein Bestandteil des Materials ist verzeichnet.

EU - Seveso III Richtlinie (2012/18/EU) - Mengenschwelle für gefährliche Stoffe

Methanol	67-56-1
Unterrangige Anforderungen	500 Tonne
Oberrangige Anforderungen	5000 Tonne

EU - Pflanzenschutzmitteln (1107/2009/EG)

Kein Bestandteil des Materials ist verzeichnet.

EU - Biozide (528/2012/EU)

Kein Bestandteil des Materials ist verzeichnet.

EU - Gewässerschutz-Richtlinie (2000/60/EG)

Kein Bestandteil des Materials ist verzeichnet.

EU - Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen, die bei bestimmten industriellen Tätigkeiten und in bestimmten Anlagen bei der Verwendung organischer Lösungsmittel entstehen (1999/13/EG)

Kein Bestandteil des Materials ist verzeichnet.

EU Detergenzienverordnung (648/2004/EG)

Methanol	67-56-1
Etikettenanforderungen für Konsumenten	Gelistet bei Konzentrationen über 5,0 Gewichtsprozent (Stoffe gemäß Richtlinie 76/768/EWG Anhang III Teil 1)

Verordnungen Deutschland

Deutschland Wassergefährdungsklasse - Produkt

Wassergefährdungsklasse 3 - stark wassergefährdend

Deutschland Wassergefährdungsklasse - Komponente

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Methanol (67-56-1)

Kenn-Nummer 145 , Gefahrstoffklasse 2 - für Wasser offensichtlich gefährlich

Verordnungen Dänemark

Methanol	67-56-1
	Lösungsmittel
	Besorgniserregende Eigenschaften in Hinblick auf die Liste gefährlicher Stoffe

Analyse der Bestandteile - Inventare

Methanol (67-56-1)

US	CA	AU	CN	EU	JP - ENCS	JP - ISHL	KR - Anhang 1	KR - Anhang 2
Ja	DSL	Ja	Ja	EIN	Ja	Ja	Ja	Nein

KR - REACH CCA	MX	NZ	PH	TH-TECI	TW	VN (Entwurf)
Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

31-10-2019 - Aktualisierung in Abschnitt(en) 1.4.

Erstellungsdatum

Neues SDS: 14. September 2016

Revisionsdatum

31. Oktober 2019

16.2 Schlüssel/Legende

ACGIH - Ehrenamtliche Organisation professioneller Beschäftigter im Bereich Betriebshygiene (American Conference of Governmental Industrial Hygienists); ADR - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (European Road Transport); AU - Australien; BSB - Biologischer Sauerstoffbedarf; C - Celsius; CA - Kanada (Canada); CA/MA/MN/NJ/PA - Kalifornien/Massachusetts/Minnesota/New Jersey/Pennsylvania*; CAS - Chemical Abstracts Service; CERCLA - Comprehensive Environmental Response, Compensation, and Liability Act; CFR - Sammlung der Bundesrichtlinien (US); CLP - Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Chemikalien; CN - China; CPR - Vorschriften für kontrollierte Produkte (Controlled Products Regulations); DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft; DOT - Transportdepartment; DSD - Richtlinie für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe (Dangerous Substance Directive); DSL - Liste inländischer Stoffe; EG - Europäische Gemeinschaft; EWG - Europäische Wirtschaftsgemeinschaft; EIN - Europäisches Inventar der existierenden kommerziellen chemischen Stoffe; EINECS - Altstoffverzeichnis (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances); ENCS - Japanisches Verzeichnis bestehender und neuer Chemikalien; EPA - Umweltschutzbehörde; EU - Europäische Union; F - Fahrenheit; F - Hintergrund (für Venezuela Biologische Expositionsindizes); IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IDL - Ingredient Disclosure List; IDLH - Unmittelbarer Gefahr für Leben und Gesundheit (Immediately Dangerous to Life and Health); IMDG - International Maritime Dangerous Goods; ISHL - Japanisches Gesetz zur industrielle Sicherheit und Gesundheit; IUCLID -

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank; JP - Japan; Kow - Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizient; KR KECI Anhang 1 - Koreanisches Chemikalieninventar (KECI) / Koreanische Chemikalienliste (KECL); KR KECI Anhang 2 - Koreanisches Chemikalieninventar (KECI) / Koreanische Chemikalienliste (KECL); KR - Korea; UEG - Untere Explosionsgrenze; LD50/LC50 - Letale Dosis / Letale Konzentration; LLV - Füllstandsgrenzwert; LOLI - List Of Lists™ - ChemADVISOR's Regulatorische Datenbank; MAK - Maximale Arbeitsplatzkonzentration; MEL - Maximale Expositionsgrenze; MX - Mexiko; Ne - Nicht-spezifisch; NFPA - Nationale Brandschutzbehörde; NIOSH - Nationales Institut für Arbeitssicherheit und Gesundheit; NJTSR - Bundesbehörde für Arbeitssicherheit und Gesundheit; Nq - Nicht-quantitativ; NSL - Nicht-Inländische Stoffliste (Kanada); NTP - Nationales Toxikologie-Programm; NZ - Neuseeland (New Zealand); OSHA - Bundesbehörde für Arbeitssicherheit und Gesundheit; PEL- zulässiger Grenzwert; PH - Philippinen; RCRA - Resource Conservation and Recovery Act; REACH- Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe; RID - Internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter; SARA - Superfund Amendments and Reauthorization Act; Sc - Semi-quantitativ; STEL - Kurzzeitgrenzwert (Short-term Exposure Limit); TCCA - Koreanisches Gesetz zur Kontrolle giftiger Substanzen; TDG - Transport gefährlicher Güter; TLV - Grenzwert; TSCA - Gefahrstoff-Überwachungsgesetz; TW - Taiwan; TWA - Zeitgewichteter Mittelwert (Time-Weighted Average); OEG - Obere Explosionsgrenze; UN/NA - Vereinte Nationen /Nordamerika; US - Vereinigte Staaten (United States); VLE - Luftgrenzwert (Mexiko); VN (Entwurf) - Vietnam (Entwurf); WHMIS - Arbeitsplatz Gefahrstoff-Informationssystem

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Auf Anfrage erhältlich.

16.4 Für die Einstufung des Gemischs entsprechend der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008 verwendete Verfahren

Auf Anfrage erhältlich.

16.5 Relevante H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext) und Anmerkung

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H301 Giftig bei Verschlucken

H311 Giftig bei Hautkontakt

H331 Giftig bei Einatmen

H370 Schädigt die Organe

16.6 Schulungshinweise

Vor dem Handhaben des Produkts das Sicherheitsdatenblatt lesen.

16.7 Sonstige Angaben

Haftungsausschluss:

Die vorstehenden Angaben sind unseres Erachtens richtig und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Der Benutzer muss eigene Nachforschungen anstellen, um festzustellen, ob die Informationen für seine Zwecke geeignet sind. Dieses Dokument ist als Leitfaden für den entsprechenden vorsichtigen Umgang des Materials durch eine hierfür gut geschulte Person gedacht. Methanex Corporation und seine Tochtergesellschaften übernehmen keine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung, einschließlich jedweder Gewährleistung für die allgemeine Marktgängigkeit und Gebrauchstauglichkeit für einen bestimmten Zweck, im Zusammenhang mit den hierin aufgeführten Angaben bzw. dem Produkt, auf das sich die Angaben beziehen. Dementsprechend übernimmt Methanex Corp. keinerlei Verantwortung für Schäden aus der Verwendung oder der Verwendung der hier gemachten Angaben.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Kurze Beschreibung aller Expositionsszenarien

Tabelle: Kurze Beschreibung aller Expositionsszenarien mit ihren Verwendungsdeskriptoren

ES-Nummer	Identifizierte Verwendung	Produkt-kategorie (PC)	Ver-wen-dungs-sektor (SU)	Prozess-kategorie (PROC)	Erzeugnis-kategorie (AC)	Umwelt-freisetzungskategorie (ERC/SpERC)
1	Herstellung des Stoffs	-	3, 8, 9	1, 2, 3, 4, 8a, 8b, 15	-	ERC 1, 4, 6a
2	Verteilung des Stoffs	-	3, 8, 9	1, 2, 3, 4, 8a, 8b, 9	-	ERC 1, 2
3	Formulierung und (Um)verpackung von Stoff und Gemischen	-	3, 10	1, 2, 3, 4, 8a, 8b, 9, 15	-	ERC 2
4	Verwendung als Kraftstoff in der Industrie	-	3	1, 2, 3, 8a, 8b, 16, 19	-	ERC 8b
5	Verwendung als Kraftstoff zu gewerblichen Zwecken	-	22	1, 2, 3, 8a, 8b, 16, 19	-	ERC 8b, 8e
6	Industrielle Verwendung in Reinigungsmitteln	-	3	1, 2, 3, 4, 7, 8a, 8b, 10, 13	-	ERC 4
7	Gewerbliche Verwendung in Reinigungsmitteln	-	22	1, 2, 3, 4, 8a, 8b, 10, 11, 13	-	ERC 8a, 8d
8	Verwendung als Laborreagenz in der Industrie	-	3	10, 15	-	ERC 4
9	Verwendung als Laborreagenz zu gewerblichen Zwecken	-	22	10, 15	-	ERC 8a
10	Industrielle Verwendung zur chemischen Abwasserbehandlung	-	3	2	-	ERC 9b
11	Gewerbliche Verwendung in Ölfeldbohrungen und -produktionsbetrieben	-		4, 5, 8a, 8b	-	ERC 9b
12	Verwendung von Reinigungsmitteln und Enteisern (flüssige Produkte) durch Verbraucher	4, 35	21	-	-	ERC 8a, 8d
13	Verwendung von Reinigungsmitteln und Enteisern (Sprühprodukte) durch Verbraucher	4, 35	21	-	-	ERC 8a, 8d
14	Verwendung von Kraftstoffen durch Verbraucher (beispielsweise in Modellmotoren)	13	21	-	-	ERC 8b, 8e

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

ANHANG: EXPOSITIONSSZENARIEN FÜR METHANOL NACH DEM STOFFSICHERHEITSBERICHT

1. ES 1: Herstellung des Stoffs

1. Titelausschnitt

Frei formulierter Kurztitel	Herstellung des Stoffs
Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	SU3, SU8, SU9 PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC8a, PROC8b, PROC15 ERC1, ERC4, ERC6a
Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Herstellung des Stoffs oder Verwendung als Prozesschemikalie oder Extraktionsmittel. Umfasst Recycling/Rückgewinnung, Materialtransfer, Lagerung, Wartung und Laden (einschließlich See-/Binnenschiff, Straßen-/Schienenfahrzeug und Bulkcontainer), Probennahmen und zugehörige Laborarbeiten.
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ECETOC TRA Worker (v2.0) modifiziert

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 1, 2, 3 und 4

Produkt- (Erzeugnis-)Eigenschaften			
Aggregatzustand des Produkts		Flüssig	
Gehalt des Stoffs im Produkt		100 %	
Dampfdruck		169,27 hPa	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition		> 4	Stunden/Tag
Häufigkeit der Exposition		≤ 240	Tage/Jahr
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Eine Handfläche (240 cm²)		Relevant für PROC 1 und 3
	Beide Handflächen (480 cm²)		Relevant für PROC 2 und 4
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Nein		Relevant für PROC 1
	Ja		Wirksamkeit: 90 % Relevant für PROC 2, 3 und 4
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.2 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 8a und 8b

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)			
Aggregatzustand des Produkts		Flüssig	
Gehalt des Stoffs im Produkt		100 %	
Dampfdruck		169,27 hPa	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition		> 4	Stunden/Tag
Häufigkeit der Exposition		≤ 240	Tage/Jahr
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (480 cm²)		Relevant für PROC 8b
	Beide Hände (960 cm²)		Relevant für PROC 8a
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich		Industriell	
Innen-/Außenanwendung		Innenanwendung	
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 90 % Relevant für PROC 8a
	Ja		Wirksamkeit: 97 % Relevant für PROC 8b
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich		Nein	

2.3 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 15

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Eine Handfläche (240 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innen-anwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 90 %
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.4. Kontrolle der Umweltexposition (ERC1, ERC4 und ERC 6a)

Produkteigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa
Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.	

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Eingesetzte Mengen			
Menge pro Tag am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		
Menge pro Jahr am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)	

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

	Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.
--	---

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Exposition am Arbeitsplatz

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 1

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,0086
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	0,01 mg/m ³	260 mg/m ³	0,00005	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,0088
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	0,05 mg/m ³	260 mg/m ³	0,0002	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 2

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,060
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,026	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,137
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 3

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,059
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,214
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 4

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,223
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,377
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 8a

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,471
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,600
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 8b

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,195
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,023	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,218
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	12,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,046	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 15

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,009	0,035
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,026	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,009	0,060
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	

3.2. Umweltexposition

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC1, ERC4, ERC6a

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich
Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Inhalation		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.
Grenzen des Scalings	„RCR kombiniert“ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet

2. ES 2: Verteilung des Stoffs

1. Titelseitenabschnitt

Frei formulierter Kurztitel	Verteilung des Stoffs
Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	ERC 1 und 2; PROC 1, 2, 3, 4, 8a, 8b und 9; SU 3, 8 und 9
Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Beladen (einschließlich Seeschiffe/-kähne, Schienen-/Straßenfahrzeugen und Großpackmittel (IBC)) und Umverpackung (einschl. Fässer und Kleinpakungen) des Stoffs, einschließlich Verteilung und zugehörige Laborarbeiten
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ECETOC TRA Worker (v2.0) modifiziert

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 1, 2, 3 und 4

Produkt- (Erzeugnis-)Eigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Eine Handfläche (240 cm ²)		Relevant für PROC 1 und 3
	Beide Handflächen (480 cm ²)		Relevant für PROC 2 und 4
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Nein		Relevant für PROC 1
	Ja		Wirksamkeit: 90 % Relevant für PROC 2, 3 und 4
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.2 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 8a, 8b und 9

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (480 cm ²)		Relevant für PROC 8b und 9
	Beide Hände (960 cm ²)		Relevant für PROC 8a
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 90 % Relevant für PROC 8a und 9
	Ja		Wirksamkeit: 97 % Relevant für PROC 8b
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.3. Kontrolle der Umweltexposition (ERC1, ERC2)

Produkteigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa
Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.	

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Eingesetzte Mengen			
Menge pro Tag am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		
Menge pro Jahr am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)	
	Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Exposition am Arbeitsplatz

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC1

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,0086
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	0,01 mg/m ³	260 mg/m ³	0,00005	

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,0088
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	0,05 mg/m ³	260 mg/m ³	0,0002	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC2

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,060
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,026	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,137
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC3

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,059
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,214
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC4

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,223
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,377
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 8a

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,471
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,600
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 8b

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,195
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,023	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,218
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	12,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,046	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 9

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,274

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,377
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

3.2. Umweltexposition

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC1, ERC2

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich
Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich
Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Inhalation		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.
Grenzen des Scalings	„RCR kombiniert“ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet

3. ES 3: Formulierung und (Um)verpackung von Stoff und Gemischen

1. Titelabschnitt

Frei formulierter Kurztitel	Formulierung und (Um)verpackung von Stoff und Gemischen
-----------------------------	--

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	ERC 2; PROC 1, 2, 3, 4, 8a, 8b, 9 und 15; SU 3, 10
Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Formulierung, Verpackung und Umverpackung des Stoffs und dessen Gemische im Chargenbetrieb oder in kontinuierlicher Arbeitsweise, einschließlich Lagerung, Materialtransfers, Mischen, Groß- und Kleinverpackung, Wartung und zugehöriger Laborarbeiten
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ECETOC TRA Worker (v2.0) modifiziert

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 1, 2, 3 und 4

Produkt- (Erzeugnis-)Eigenschaften			
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig		
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %		
Dampfdruck	169,27 hPa		
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Eine Handfläche (240 cm²)		Relevant für PROC 1 und 3
	Beide Handflächen (480 cm²)		Relevant für PROC 2 und 4
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Nein		Relevant für PROC 1
	Ja		Wirksamkeit: 90 % Relevant für PROC 2, 3 und 4
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

2.2 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 8a, 8b und 9

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)			
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig		
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %		
Dampfdruck	169,27 hPa		
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (480 cm²)		Relevant für PROC 8b und 9
	Beide Hände (960 cm²)		Relevant für PROC 8a
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 90 % Relevant für PROC 8a und 9
	Ja		Wirksamkeit: 97 % Relevant für PROC 8b
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atenschutz erforderlich	Nein		

2.3 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 15

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)			
Aggregatzustand des Produkts		Flüssig	
Gehalt des Stoffs im Produkt		100 %	
Dampfdruck		169,27 hPa	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition		> 4	Stunden/Tag
Häufigkeit der Exposition		≤ 240	Tage/Jahr
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Eine Handfläche (240 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 90 %
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.4. Kontrolle der Umweltexposition (ERC2)

Produkteigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa
Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.	

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Eingesetzte Mengen			
Menge pro Tag am Standort			In ECETOC TRA nicht relevant
Menge pro Jahr am Standort			In ECETOC TRA nicht relevant

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)	
	Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Exposition am Arbeitsplatz

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 1

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
------------	------------------------	------	-------------	----------------

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,0086
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	0,01 mg/m ³	260 mg/m ³	0,00005	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,0088
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	0,05 mg/m ³	260 mg/m ³	0,0002	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 2

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,060
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,026	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,137
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 3

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,059
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,214
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 4

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,223
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,377
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 8a

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,471
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,600
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 8b

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,195
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,023	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,218
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	12,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,046	

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 9

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,274
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,377
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 15

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,009	0,035
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,026	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,009	0,060
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	

3.2. Umweltexposition

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC2

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich
Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Inhalation		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.
Grenzen des Scalings	„RCR kombiniert“ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet

4. ES 4: Verwendung als Kraftstoff in der Industrie

1. Titelausschnitt

Frei formulierter Kurztitel	Verwendung als Kraftstoff in der Industrie
Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	ERC 8b; PROC 1, 2, 3, 8a, 8b, 16 und 19; SU 22
Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Erfasst die Verwendung als Kraftstoff (oder Kraftstoffzusatz) einschließlich Tätigkeiten im Zusammenhang mit dessen Transfer, Verwendung, Wartung der Ausrüstung und Abfallentsorgung.
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ECETOC TRA Worker (v2.0) modifiziert

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 1, 2 und 3

Produkt- (Erzeugnis-)Eigenschaften			
Aggregatzustand des Produkts		flüssig	
Gehalt des Stoffs im Produkt		100 %	
Dampfdruck		169,27 hPa	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition		> 4	Stunden/Tag
Häufigkeit der Exposition		≤ 240	Tage/Jahr
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Eine Handfläche (240 cm²)		Relevant für PROC 1 und 3
	Beide Handflächen (480 cm²)		Relevant für PROC 2

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Nein		Relevant für PROC 1
	Ja		Wirksamkeit: 90 % Relevant für PROC 2 und 3
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.2 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 8a und 8b

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (480 cm²)		Relevant für PROC 8b
	Beide Hände (960 cm²)		Relevant für PROC 8a
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 90 % Relevant für PROC 8a
	Ja		Wirksamkeit: 97 % Relevant für PROC 8b
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atenschutz erforderlich	Nein		

2.3 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 16

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Eine Handfläche (240 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Außenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atenschutz erforderlich	Nein		

2.4 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 19

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 10 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	1-4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Exponierte Körperteile dermal	Beide Hände und Unterarme (1980 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Keine.			
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		
Geeignete Handschuhe tragen	Ja		In der PROC-Expositionsabschätzung erfasst

2.5 Kontrolle der Umweltexposition (ERC8b)

Produkteigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa
Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.	

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Eingesetzte Mengen			
Menge pro Tag am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		
Menge pro Jahr am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)	
	Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Exposition am Arbeitsplatz

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC1

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,0086
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	0,01 mg/m ³	260 mg/m ³	0,00005	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,0088
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	0,05 mg/m ³	260 mg/m ³	0,0002	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC2

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,060
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,026	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,137
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC3

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,059
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,214

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	
---	-------------------------	-----------------------	-------	--

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 8a

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,471
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,600
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 8b

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,195
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,023	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,218
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	12,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,046	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 16

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,009	0,137
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,009	0,265
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 19

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	14,14 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,354	0,380
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,026	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	14,14 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,354	0,405
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	

3.2. Umweltexposition

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC8b

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich
Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich
Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Inhalation		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.
Grenzen des Scalings	„RCR kombiniert“ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet

5. ES 5: Verwendung als Kraftstoff zu gewerblichen Zwecken

1. Titelseitenabschnitt

Frei formulierter Kurztitel	Verwendung als Kraftstoff zu gewerblichen Zwecken
Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	ERC 8b, 8e; PROC 1, 2, 3, 8a, 8b, 16 und 19; SU 22
Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Erfasst die Verwendung als Kraftstoff (oder Kraftstoffzusatz) einschließlich Tätigkeiten im Zusammenhang mit dessen Transfer, Verwendung, Wartung der Ausrüstung und Abfallentsorgung
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ECETOC TRA Worker (v2.0) modifiziert

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 1, 2 und 3

Produkt- (Erzeugnis-)Eigenschaften			
Aggregatzustand des Produkts		flüssig	
Gehalt des Stoffs im Produkt		100 %	
Dampfdruck		169,27 hPa	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	Relevant für PROC 1, 2 und 3
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Eine Handfläche (240 cm²)		Relevant für PROC 1 und 3
	Beide Handflächen (480 cm²)		Relevant für PROC 2
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Gewerblich		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Nein		Relevant für PROC 1

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

	Ja		Wirksamkeit: 80 % Relevant für PROC 2 und 3
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.2 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 8a und 8b

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)			
Aggregatzustand des Produkts		Flüssig	
Gehalt des Stoffs im Produkt		Max. 5 %	
Dampfdruck		169,27 hPa	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition		> 4	Stunden/Tag
Häufigkeit der Exposition		≤ 240	Tage/Jahr
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (480 cm²)		Relevant für PROC 8b
	Beide Hände (960 cm²)		Relevant für PROC 8a
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Gewerblich		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Nein		
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.3 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 16

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Eine Handfläche (240 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Gewerblich		
Innen-/Außenanwendung	Außenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.4 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 19

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 10 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	1-4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Hände und Unterarme (1980 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Gewerblich		

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Keine.			
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		
Geeignete Handschuhe tragen	Ja		In der PROC-Expositionsabschätzung erfasst

2.5 Kontrolle der Umweltexposition (ERC8b, ERC8e)

Produkteigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa
Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.	

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Eingesetzte Mengen			
Menge pro Tag am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		
Menge pro Jahr am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)	
	Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Exposition am Arbeitsplatz

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC1

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,009

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	0,13 mg/m ³	260 mg/m ³	0,0005	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,011
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	0,53 mg/m ³	260 mg/m ³	0,002	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC2

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,086
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,51	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,239
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC3

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,0008	0,111
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,0008	0,419
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	106,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,410	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC8a

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
------------	------------------------	------	-------------	----------------

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,68 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,017	0,145
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,68 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,017	0,274
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 8b

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,073
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	16,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,064	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0349 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,137
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 16

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,009	0,165
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,009	0,522
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	133,34 mg/m ³	260 mg/m ³	0,513	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 19

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	14,14 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,354	0,405

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	0,456
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	14,14 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,354	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	

3.2. Umweltexposition

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC8b, ERC8a

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich
Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich
Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Inhalation		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.
Grenzen des Scalings	„RCR kombiniert“ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet

6. ES 6: Industrielle Verwendung in Reinigungsmitteln

1. Titelseitenabschnitt

Frei formulierter Kurztitel	Industrielle Verwendung in Reinigungsmitteln
Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	ERC 4; PROC 1, 2, 3, 4, 7, 8a, 8b, 10 und 13; SU 3

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Erfasst die Verwendung als Bestandteil von Reinigungsprodukten, einschließlich Transfer aus dem Lager, Ausgießen/Entladen aus Fässern oder Behältern. Exposition bei Mischen/Verdünnen in der Zubereitungsphase und bei Reinigungsarbeiten (einschließlich automatischen oder manuellen Sprühens, Bürstens, Eintauchens, Wischens), zugehörige Reinigung und Wartung der Ausrüstung.
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ECETOC TRA Worker (v2.0) modifiziert und Stoffenmanager v3.5 (nur PROC 7)

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 1, 2, 3 und 4

Produkt- (Erzeugnis-)Eigenschaften			
Aggregatzustand des Produkts	flüssig		
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %		
Dampfdruck	169,27 hPa		
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	Relevant für PROC 1, 2 und 3
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Eine Handfläche (240 cm ²)		Relevant für PROC 1 und 3
	Beide Handflächen (480 cm ²)		Relevant für PROC 2 und 4
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Nein		Relevant für PROC 1
	Ja		Wirksamkeit: 90 % Relevant für PROC 2, 3 und 4
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.2 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 7

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)
--

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	8	Stunden/Tag	Der Wert beeinflusst das Ergebnis nicht
Häufigkeit der Exposition	4-5	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
Im Stoffenmanager nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Im Stoffenmanager nicht relevant			
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Raumvolumen	> 1000	m ³	
Arbeiten innerhalb eines Meters von der Quelle entfernt	Nein		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Trennung	Arbeiter befindet sich nicht innerhalb eines Meters von der Quelle		
Immissionskontrollen	Arbeiten in einer Sprühkabine ohne spezielles Abluftsystem		
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
Arbeitsbereich wird regelmäßig gereinigt	Ja		
Ausrüstung wird regelmäßig geprüft und gründlich gereinigt	Ja		
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.3 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 8a und 8b

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (480 cm ²)		Relevant für PROC 8b
	Beide Hände (960 cm ²)		Relevant für PROC 8a
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 90 % Relevant für PROC 8a
	Ja		Wirksamkeit: 97 % Relevant für PROC 8b
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.4 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 10

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 80 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Hände (960 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 90 %
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.5 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 13

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (480 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 90 %
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.6 Kontrolle der Umweltexposition (ERC4)

Produkteigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.

Häufigkeit und Dauer der Verwendung

Dauer der Exposition		In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition		In ECETOC TRA nicht relevant

Eingesetzte Mengen

Menge pro Tag am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant
Menge pro Jahr am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen

In ECETOC TRA nicht relevant

Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage

In ECETOC TRA nicht relevant

Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)

Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Exposition am Arbeitsplatz

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC1

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,0086
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	0,01 mg/m ³	260 mg/m ³	0,00005	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,0088
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	0,05 mg/m ³	260 mg/m ³	0,0002	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC2

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,060
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,026	

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,137
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC3

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,059
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,214
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC4

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,223
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,377
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC7

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
------------	------------------------	------	-------------	----------------

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	141,1 mg/m ³	260 mg/m ³	0,543	-
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	141,1 mg/m ³	260 mg/m ³	0,543	-

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 8a

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,471
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,600
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 8b

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,195
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,023	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,218
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	12,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,046	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 10

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	21,94 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,549	0,651

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	0,754
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	21,94 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,549	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 13

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,471
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,600
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	

3.2. Umweltexposition

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC8b, ERC8a

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich
Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich
Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Inhalation		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
-------------------	--

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.
Grenzen des Scalings	„RCR kombiniert“ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet

7. ES 7: Gewerbliche Verwendung in Reinigungsmitteln

1. Titelseite

Frei formulierter Kurztitel	Gewerbliche Verwendung in Reinigungsmitteln
Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	ERC 8a und 8d; PROC 1, 2, 3, 4, 8a, 8b, 10, 11, 13; SU 22
Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Erfasst die Verwendung als Bestandteil von Reinigungsprodukten, einschließlich Ausgießen/Entladen aus Fässern oder Behältern und Exposition beim Mischen/Verdünnen in der Zubereitungsphase und bei Reinigungsarbeiten (einschließlich automatischen oder manuellen Sprühens, Bürstens, Eintauchens, Wischens).
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ECETOC TRA Worker (v2.0) modifiziert und Stoffenmanager v3.5/RISKOFDERM v2.1 (nur PROC 11)

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 1, 2, 3 und 4

Produkt- (Erzeugnis-)Eigenschaften			
Aggregatzustand des Produkts	flüssig		
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %		
Dampfdruck	169,27 hPa		
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	Relevant für PROC 1, 2 und 3
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	Relevant für PROC 4
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Eine Handfläche (240 cm²)		Relevant für PROC 1 und 3
	Beide Handflächen (480 cm²)		Relevant für PROC 2 und 4
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Nein		Relevant für PROC 1
	Ja		Wirksamkeit: 80 % Relevant für PROC 2, 3 und 4
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.2 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 8a und 8b

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 5 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (480 cm²)		Relevant für PROC 8b
	Beide Hände (960 cm²)		Relevant für PROC 8a
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Gewerblich		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Nein		
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.3 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 10

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 5 %

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Dampfdruck	169,27 hPa		
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (960 cm²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Nein		
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.4 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 11

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)			
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig		
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 3 %		
Dampfdruck	169,27 hPa		
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition (pro Schicht)	200	Min./Tag	Wert aus Riskofderm; im Stoffenmanager nicht relevant
Häufigkeit der Exposition	4-5	Tage/Woche	Wert aus Stoffenmanager
Eingesetzte Mengen			
Ausbringungsrate des Produkts	5	l/min	
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Hände (820 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Raumvolumen	100 - 1000	m ³	
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Trennung	Arbeiter befindet sich nicht innerhalb eines Meters von der Quelle		
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Sprühvorgang	Eben oder nach unten		
Richtung des Luftflusses von der Quelle	Vom Arbeiter wegführend		
Entfernung des Arbeiters von der Quelle	Mehr als ein Meter		
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
Arbeitsbereich wird regelmäßig gereinigt	Nein		
Ausrüstung wird regelmäßig geprüft und gründlich gereinigt	Nein		
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		
Geeignete Handschuhe tragen	Ja		

2.5 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 13

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)			
Aggregatzustand des Produkts		Flüssig	
Gehalt des Stoffs im Produkt		100 %	
Dampfdruck		169,27 hPa	
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition		> 4	Stunden/Tag
Häufigkeit der Exposition		≤ 240	Tage/Jahr
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal		Beide Handflächen (480 cm²)	
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich		Industriell	
Innen-/Außenanwendung		Innenanwendung	
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich		Ja	Wirksamkeit: 80 %
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.6 Kontrolle der Umweltexposition (ERC8a, 8d)

Produkteigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa
Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.	

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Eingesetzte Mengen			
Menge pro Tag am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		
Menge pro Jahr am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)	
	Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Exposition am Arbeitsplatz

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC1

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,009
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	0,13 mg/m ³	260 mg/m ³	0,0005	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,011
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	0,53 mg/m ³	260 mg/m ³	0,002	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC2

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,086
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,51	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,239
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC3

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,0008	0,111
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,0008	0,419
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	106,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,410	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC4

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,325
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	40,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,154	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,787
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	160,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,615	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 8a

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,68 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,017	0,145
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,68 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,017	0,274
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 8b

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,073
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	16,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,064	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,349 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,137
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 10

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,162
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,291
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 11

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	7,24 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,181	0,697
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	134,1 mg/m ³	260 mg/m ³	0,516	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	7,24 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,181	0,697
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	134,1 mg/m ³	260 mg/m ³	0,516	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 13

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,600
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	13,71 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,343	0,856
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	133,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,513	

3.2. Umweltexposition

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC8a, ERC8d

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich
Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich
Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt -		Nicht erforderlich

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Inhalation		
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.
Grenzen des Scalings	„RCR kombiniert“ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet

8. ES 8: Verwendung als Laborreagenz in der Industrie

1. Titelausschnitt

Frei formulierter Kurztitel	Verwendung als Laborreagenz in der Industrie
Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	ERC 4, PROC 10 und 15, SU 3
Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Verwendung des Stoffs im Labor einschließlich Materialtransfers und Reinigung der Ausrüstung
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ECETOC TRA Worker (v2.0) modifiziert

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 10

Produkt- (Erzeugnis-)Eigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	80 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Hände (960 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 90 %
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.2 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 15

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (240 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 90 %
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.5 Kontrolle der Umweltexposition (ERC4)

Produkteigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa
Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.	

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Eingesetzte Mengen			
Menge pro Tag am Standort			In ECETOC TRA nicht relevant
Menge pro Jahr am Standort			In ECETOC TRA nicht relevant

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)	
	Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Exposition am Arbeitsplatz

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC10

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	21,94 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,549	0,651
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	21,94 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,549	0,754
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	53,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,205	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 15

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,009	0,035
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,026	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,009	0,060
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	

3.2. Umweltexposition

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC4

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich
Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich
Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Inhalation		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.
Grenzen des Scalings	„RCR kombiniert“ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet

9. ES 9: Verwendung als Laborreagenz zu gewerblichen Zwecken

1. Titelabschnitt

Frei formulierter Kurztitel	Verwendung als Laborreagenz zu gewerblichen Zwecken
Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	ERC 8a, PROC 10 und 15, SU 22
Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Verwendung des Stoffs im Labor einschließlich Materialtransfers und Reinigung der Ausrüstung
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ECETOC TRA Worker (v2.0) modifiziert

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 10

Produkt- (Erzeugnis-)Eigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 5 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Hände (960 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Gewerblich		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Nein		
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.2 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 15

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Eine Handfläche (240 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Gewerblich		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 80 % (Wert bezieht sich auf das „gewerbliche“ Szenario)
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.3 Kontrolle der Umweltexposition ERC8a

Produkteigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa
Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.	

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Eingesetzte Mengen			
Menge pro Tag am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		
Menge pro Jahr am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)	
	Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Exposition am Arbeitsplatz

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC10

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,162
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,291

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	
---	-------------------------	-----------------------	-------	--

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC 15

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,009	0,060
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	13,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,051	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,009	0,111
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	

3.2. Umweltexposition

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC8a

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich
Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich
Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Inhalation		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.
Grenzen des Scalings	„RCR kombiniert“ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

10. ES 10: Industrielle Verwendung zur chemischen Abwasserbehandlung

1. Titelseitenabschnitt

Frei formulierter Kurztitel	Industrielle Verwendung zur chemischen Abwasserbehandlung
Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	ERC 9b; PROC 2; SU 3
Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	-
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ECETOC TRA Worker (v2.0) modifiziert

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 2

Produkt- (Erzeugnis-)Eigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (480 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 90 %
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.3 Kontrolle der Umweltexposition ERC9b

Produkteigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa
Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.	

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Eingesetzte Mengen			
Menge pro Tag am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		
Menge pro Jahr am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)	
	Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Exposition am Arbeitsplatz

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC2

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,060
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	6,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,026	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	1,37 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,034	0,137
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	26,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,103	

3.2. Umweltexposition

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC4

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich
Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich
Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Inhalation		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.
Grenzen des Scalings	„RCR kombiniert“ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet

11. ES 11: Gewerbliche Verwendung in Ölfeldbohrungen und -produktionsbetrieben

1. Titelseitenabschnitt

Frei formulierter Kurztitel	Gewerbliche Verwendung in Ölfeldbohrungen und -produktionsbetrieben
Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	ERC 9b; PROC 4, 5, 8a, 8b; SU 22
Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Bohr- und Produktionsbetrieb auf Ölfeldern (einschließlich Bohrschlämme und Bohrlochreinigung) einschließlich Materialtransfers, Formulierung vor Ort, Bohrkopfbetrieb, Schüttelraum-Aktivitäten und entsprechende Wartung.
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ECETOC TRA Worker (v2.0) modifiziert

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 4

Produkt- (Erzeugnis-)Eigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	100 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	1-4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (480 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Industriell		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Ja		Wirksamkeit: 80 %
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.2 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 5

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 5 %
Dampfdruck	169,27 hPa

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (480 cm ²)		
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Gewerblich		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
Keine			
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Nein		
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

2.3 Expositionskontrolle am Arbeitsplatz für PROC 8a und 8b

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)			
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig		
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 5 %		
Dampfdruck	169,27 hPa		
Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition	> 4	Stunden/Tag	
Häufigkeit der Exposition	≤ 240	Tage/Jahr	
Eingesetzte Mengen			
In ECETOC TRA nicht relevant			
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	Beide Handflächen (480 cm²)		Relevant für PROC 8b
	Beide Hände (960 cm²)		Relevant für PROC 8a
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Bereich	Gewerblich		
Innen-/Außenanwendung	Innenanwendung		
Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), um Freisetzungen zu vermeiden			
			Keine
Bedingungen und Maßnahmen, um die Verbreitung von der Quelle zum Arbeiter zu verhindern			
Örtliche Absaugung erforderlich	Nein		
Organisatorische Maßnahmen um Freisetzungen, Verbreitung und Exposition zu verhindern/zu begrenzen			
			In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen für den persönlichen Schutz, zur Hygiene und zur Gesundheitsbeurteilung			
Atemschutz erforderlich	Nein		

2.5 Kontrolle der Umweltexposition ERC9b

Produkteigenschaften			
Aggregatzustand des Produkts		Flüssig	
Gehalt des Stoffs im Produkt		100 %	
Dampfdruck		169,27 hPa	
Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.			

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Eingesetzte Mengen			
Menge pro Tag am Standort		In ECETOC TRA nicht relevant	
Menge pro Jahr am Standort		In ECETOC TRA nicht relevant	

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)	
	Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Exposition am Arbeitsplatz

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC4

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,325
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	40,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,154	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	6,86 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,171	0,787
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	160,00 mg/m ³	260 mg/m ³	0,615	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC5

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,68 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,017	0,145
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,68 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,017	0,274
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC8a

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,68 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,017	0,145

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,68 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,017	0,274
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	66,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,256	

Geschätzte Exposition am Arbeitsplatz – PROC8a

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,34 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,073
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	16,67 mg/m ³	260 mg/m ³	0,064	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,349 mg/kg BW/Tag	40 mg/kg BW/Tag	0,008	0,137
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	33,33 mg/m ³	260 mg/m ³	0,128	

3.2. Umweltexposition

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC9b

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich
Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich
Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Inhalation		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
-------------------	--

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.
Grenzen des Scalings	„RCR kombiniert“ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet

12. ES 12: Verwendung von Reinigungsmitteln (z. B. Windschutzscheibenreiniger) und Enteisern (flüssigen Produkten) durch Verbraucher

1. Titelseiteabschnitt

Frei formulierter Kurztitel	Verwendung von Reinigungsmitteln (z. B. Windschutzscheibenreiniger) und Enteisern (flüssigen Produkten) durch Verbraucher
Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	ERC 8a und 8d; PC 4 und 35, SU 21
Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Anwendung von Reinigungsmitteln und Enteisern als flüssige nicht sprühbare Produkte)
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ConsExpo (v4.1) Vorgegebenes Expositionsszenario mit Abwandlung ¹ : Reinigungs- und Waschmittel/Allzweckreiniger/Flüssigreiniger/Anwendung (Inhalation Verdunstungsmodell: Art der Freisetzung – Verdunstung; dermal direkter Kontakt mit Produkt: Hautbelastung - sofortige Anwendung (instant application))

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1. Kontrolle der Verbraucherausstellung

Produkt- (Erzeugnis-)Eigenschaften			
Aggregatzustand des Produkts	flüssig		
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 2,5 %		
Dampfdruck	169,27 hPa		
Molgewichtmatrix	18	g/mol	
Massentransferrate	0,413	m/min	Annäherung nach dem Thibodaux-Verfahren

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Häufigkeit der Exposition	104	1/Jahr	
Dauer der Exposition	240	Min.	

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Anwendungsdauer	20	Min.	
Eingesetzte Mengen			
Angewendete Menge	100	g/Ereignis	Die entsprechende angewendete Menge wird als 5 g/Ereignis angenommen
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal	1900	cm ²	Bezieht sich auf beide Hände und Unterarme
Inhalationsrate	34,7	m ³ /Tag	Leichte körperliche Betätigung
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Raumvolumen	58	m ³	
Belüftungsrate	0,5	1/Std.	
Freisetzungsbereich	5	m ²	
Gegebenheiten und Maßnahmen im Zusammenhang mit Informationen und Verhaltensratschläge für Verbraucher			
			Keine
Gegebenheiten und Maßnahmen im Zusammenhang mit persönlichen Schutz und Hygiene			
			Keine

2.2 Kontrolle der Umweltexposition ERC8a und 8d

Produkteigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 2,5 %
Dampfdruck	169,27 hPa
Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.	

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Eingesetzte Mengen			
Menge pro Tag am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		
Menge pro Jahr am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)	
	Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Verbraucherexposition

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, dermal	1,92 mg/kg BW/Tag	8 mg/kg BW/Tag	0,24	0,301
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	3,05 mg/m ³	50 mg/m ³	0,061	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	1,92 mg/kg BW/Tag	8 mg/kg BW/Tag	0,24	0,606
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	18,30 mg/m ³	50 mg/m ³	0,366	

3.2. Umweltexposition

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC 8a und 8d

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich
Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich
Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Inhalation		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.
Grenzen des Scalings	„RCR kombiniert“ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet

13. ES 13: Verwendung von Reinigungsmitteln (z. B. Windschutzscheibenreiniger) und Enteisern (Sprühprodukten) durch Verbraucher

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

1. Titelseitenabschnitt

Frei formulierter Kurztitel	Verwendung von Reinigungsmitteln (z. B. Windschutzscheibenreiniger) und Enteisern (Sprühprodukten) durch Verbraucher
Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	ERC 8a und 8d, PC 4 und 35, SU 21
Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Anwendung von Reinigungsmitteln und Enteisern als flüssige Sprühprodukte)
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ConsExpo (v4.1) Vorgegebenes Expositionsszenario: Reinigungs- und Waschmittel/Allzweckreiniger/Sprühreiniger/Anwendung Sprühen und Anwendung Reinigung

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1. Kontrolle der Verbraucherexposition

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)			
Aggregatzustand des Produkts	flüssig		
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 5,0 %		
Dampfdruck	169,27 hPa		
Molgewichtmatrix	22	g/mol	Nur mit dem Modell „Anwendung Reinigung“ Modell relevant
Massentransferrate	0,413	m/min	Annäherung nach dem Thibodauxs-Verfahren; nur mit dem Modell „Anwendung Reinigung“ relevant

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Häufigkeit der Exposition	365	1/Jahr	
Dauer der Exposition	60	Min.	
Anwendungsdauer	10	Min.	
Sprühdauer	0,41	Min.	Nur mit dem Modell „Anwendung Sprühen“ relevant
Eingesetzte Mengen			
Angewendete Menge	16,2	g/Ereignis	Die entsprechende dermal angewendete Menge wird als 0,16 g/Ereignis angenommen
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Exponierte Körperteile dermal; Anwendung Sprühen	960	cm²	Bezieht sich auf beide Hände
Exponierte Körperteile dermal; Anwendung Reinigung	215	cm²	Bezieht sich auf eine Handfläche
Inhalationsrate	34,7	m³/Tag	Leichte körperliche Betätigung

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			
Raumvolumen	15	m ³	
Raumhöhe	2,5	m	Nur mit dem Modell „Anwendung Sprühen“ relevant
Belüftungsrate	2,5	1/Std.	
Freisetzungsbereich	1,71	m ²	Nur mit dem Modell „Anwendung Reinigung“ Modell relevant
Gegebenheiten und Maßnahmen im Zusammenhang mit Informationen und Verhaltensratschläge für Verbraucher			
Sprühen in von exponierten Personen wegführender Richtung			
Gegebenheiten und Maßnahmen im Zusammenhang mit persönlichen Schutz und Hygiene			
			Keine

2.2 Kontrolle der Umweltexposition ERC8a und 8d

Produkteigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 5,0 %
Dampfdruck	169,27 hPa
Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.	

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant

Eingesetzte Mengen	
Menge pro Tag am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant
Menge pro Jahr am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)	
	Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Verbraucherexposition

Exposition	Expositionsabschätzung ¹	DNEL	RCR pro Weg ¹	RCR kombiniert ¹

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Langfristige Exposition, systemisch, dermal	0,03 mg/kg BW/Tag	8 mg/kg BW/Tag	0,003	0,019
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	0,82 mg/m ³	50 mg/m ³	0,016	
Längerfristige Exposition, systemisch, oral	0,00058 mg/kg BW/Tag	8 mg/kg BW/Tag	0,00007	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, dermal	0,03 mg/kg BW/Tag	8 mg/kg BW/Tag	0,003	0,397
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	19,70 mg/m ³	50 mg/m ³	0,394	
Kurzzeitige Exposition, systemisch, oral	0,00058	8 mg/kg BW/Tag	0,00007	

¹ Die Expositionsabschätzung, RCR pro Expositionsweg und RCR kombiniert beziehen sich auf den Gesamtexpositionswert, der sich aus den beiden Unterszenarien „Anwendung Sprühen“ und „Anwendung Reinigung“ ergibt.

3.2. Umweltexposition

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC 8a und 8d

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich
Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich
Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Inhalation		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Grenzen des Scalings	,RCR kombiniert‘ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet
----------------------	--

14. ES 14: Verwendung von Kraftstoffen

1. Titelseite

Frei formulierter Kurztitel	Verwendung von Kraftstoffen
Systematischer Titel auf Grundlage des Verwendungsdeskriptors	PC 13, SU 21
Erfasste Verfahren, Aufgaben, Tätigkeiten	Verwendung von Kraftstoffen in Modellmotoren
Verfahren zur Expositionsabschätzung	Verwendetes Werkzeug: ConsExpo (v4.1) (Inhalationsmodell: Exposition gegenüber Dämpfen – Verdunstung; dermales Modell: Direkter Hautkontakt mit Produkt: sofortige Anwendung (instant application); Hautaufnahmeverfahren: Anteil)

2. Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.1. Kontrolle der Verbraucherausstellung

Produkteigenschaften (einschließlich Verpackungsgestaltung mit Einfluss auf die Exposition)			
Aggregatzustand des Produkts	flüssig		
Gehalt des Stoffs im Produkt	80 %		In Übereinstimmung mit der „Household products database“ (Datenbank der Haushaltsprodukte) des Department of Health and Human Services der USA
Dampfdruck des Stoffs	169	hPa	
Molekulargewicht	100	g/mol	Geschätzt aufgrund handelsüblicher Produkte (Inhaltsstoffe: z. B. Nitroethan, Nitromethan, Castoröl)
Massentransferrate	0,413	m/min	Annäherung nach dem Thibodaux-Verfahren
Freisetzungsbereich	2	cm ²	

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Häufigkeit der Exposition	2	1/Woche	
Dauer der Exposition	10	Min.	
Anwendungsdauer	10	Min.	
Eingesetzte Mengen			
Angewendete Menge (inhalativ)	800	g/Ereignis	
Auf den Menschen bezogene Parameter, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden			
Inhalationsrate	34,7	m ³ /Tag	Leichte körperliche Betätigung
Weitere Anwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition am Arbeitsplatz			

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Raumvolumen	20	m ³	
Belüftungsrate	0,5	1/Std.	
Freisetzungsbereich (inhalativ)	2	cm ²	
Gegebenheiten und Maßnahmen im Zusammenhang mit Informationen und Verhaltensratschläge für Verbraucher			
Hautkontakt vermeiden. Bei Hautkontakt betroffene Hautbereiche sofort waschen. Behälter dicht geschlossen halten.			
Gegebenheiten und Maßnahmen im Zusammenhang mit persönlichen Schutz und Hygiene			
Geeignete chemikalienbeständige Handschuhe tragen.			

2.2 Kontrolle der Umweltexposition ERC8b and 8e

Produkteigenschaften	
Aggregatzustand des Produkts	Flüssig
Gehalt des Stoffs im Produkt	Max. 80 %
Dampfdruck	169,27 hPa
Produkt in einer Verpackung liefern, die nicht gereinigt/entsorgt werden muss.	

Häufigkeit und Dauer der Verwendung			
Dauer der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Häufigkeit der Exposition			In ECETOC TRA nicht relevant
Eingesetzte Mengen			
Menge pro Tag am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		
Menge pro Jahr am Standort	In ECETOC TRA nicht relevant		

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Kläranlage	
	In ECETOC TRA nicht relevant
Bedingungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit Abfallbehandlung (einschließlich Abfallerzeugnis)	
	Rückstände vom Reinigen von Behältern oder Ausrüstung als Sonderabfall für die Verbrennung entsorgen.

3. Expositionsabschätzung und Hinweis auf die benutzten Quellen

3.1. Menschliche Gesundheit – Verbraucherexposition

Exposition	Expositionsabschätzung	DNEL	RCR pro Weg	RCR kombiniert
Langfristige Exposition, systemisch, inhalativ	0,287 mg/m ³	50 mg/m ³	0,006	NZ
Kurzzeitige Exposition, systemisch, inhalativ	41,3 mg/m ³	50 mg/m ³	0,826	NZ

NZ - Nicht zutreffend

3.2. Umweltexposition

Geschätzte Exposition für die Umwelt ERC 8b und 8e

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in jeweils geänderter Fassung

Material Name: Methanol

SDS ID: Methanol-EU

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate		Verfahren zur Freisetzungsabschätzung
	Wert	Einheit	
Wasser			Nicht erforderlich
Luft			Nicht erforderlich
Boden			Nicht erforderlich

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Süßwasser)		Nicht erforderlich
Salzwasser		Nicht erforderlich
Sediment (Salzwasser)		Nicht erforderlich
Abwasserbehandlungsanlage		Nicht erforderlich
Landwirtschaftlicher Boden		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Inhalation		Nicht erforderlich
Mensch über Umwelt - Oral		Nicht erforderlich

4. Hilfestellung für den nachgeschalteten Anwender zur Überprüfung, ob er sich mit seiner Anwendung innerhalb der Grenzen des Expositionsszenarios befindet

Scaling-Verfahren	Zur Expositionsabschätzung verwendete Werkzeuge: ECETOC TRA v2.0
Scalierbare Parameter	Expositionsdauer und Höchstkonzentration. Alle anderen Parameter wurden direkt dem bereitgestellten Expositionsszenario entnommen.
Grenzen des Scalings	„RCR kombiniert“ wird nach der Empfehlung in der „ECHA-Leitlinie zu Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Teil E: Risikobeschreibung“ berechnet